

Lieferantenerklärung nach Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Als (künftiger) Geschäftspartner einer der Beteiligungsgesellschaften der Smurfit Kappa Deutschland GmbH oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens („Smurfit Kappa“) sichern Sie („Vertragspartner“) gegenüber Smurfit Kappa folgendes zu:

1. Der Vertragspartner wird die in der Smurfit Kappa Grundsatzerklärung („Grundsatzerklärung“, **Anlage 1**) achten und alle erforderlichen Maßnahmen treffen, die zur Erfüllung der Pflichten aus der Grundsatzerklärung sowie dieser Erklärung erforderlich sind. Insbesondere hat der Vertragspartner seine Geschäftstätigkeit und Geschäftsbereiche so zu organisieren, dass eine Einhaltung der Pflichten aus der Grundsatzerklärung sowie dieser Erklärung stets gewährleistet ist.
2. Der Vertragspartner achtet die in § 2 Abs. 1 des Gesetzes über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten („LkSG“) benannten Rechtspositionen („Rechtspositionen“), Erläuterungen zu den Rechtspositionen sind dieser Erklärung als **Anlage 2** beigelegt. Der Vertragspartner wird durch geeignete Maßnahmen nach Vorgabe von und in Abstimmung mit Smurfit Kappa sicherstellen, dass das Risiko einer Verletzung von Rechtspositionen vermieden und das Eintreten eines in § 2 Abs. 2 und 3 LkSG benannten menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risikos („Risiken“) im eigenen Geschäftsbereich minimiert wird („Präventivmaßnahmen“). Für den Fall, dass ein solches Risiko eingetreten ist bzw. eine Rechtsposition verletzt wurde, wird der Vertragspartner nach Vorgabe von und in Abstimmung mit Smurfit Kappa die Folgen beseitigen und Abhilfe schaffen, um das Risiko sowie Verletzungen von Rechtspositionen in Zukunft zu vermeiden („Abhilfemaßnahmen“).
3. Der Vertragspartner wird Smurfit Kappa auf Anforderung unverzüglich sämtliche Informationen bereitstellen, die für Smurfit Kappa erforderlich sind zur Bewertung (a) der Umsetzung von Präventivmaßnahmen und Abhilfemaßnahmen zur Erfüllung der Pflichten aus der Grundsatzerklärung sowie dieser Vereinbarung durch den Vertragspartner sowie dessen Lieferanten; (b) möglicher Risiken für Verletzungen von Rechtspositionen durch den Vertragspartner sowie dessen Lieferanten; (c) der Folgen möglicher Verletzungen von Rechtspositionen durch den Vertragspartner sowie dessen Lieferanten.

Supplier declaration in accordance with the German Supply Chain Act

As a (future) business partner of one of the associated companies of Smurfit Kappa Deutschland GmbH or one of its affiliated companies ("Smurfit Kappa"), you ("contracting party") warrant to Smurfit Kappa as follows:

1. The contractual partner shall respect the Smurfit Kappa policy statement ("Statement", **Annex 1**) and take all measures necessary to fulfil the obligations arising from the Statement and this declaration. In particular, the contractual partner shall organise its business activities and business areas in such a way that compliance with the obligations arising from the Statement and this declaration is always guaranteed.
2. The contractual partner respects the legal positions ("legal positions") specified in Section 2 (1) of the Act on Corporate Due Diligence Obligations in Supply Chains ("LkSG"); explanations of the legal positions are attached to this declaration as **Annex 2**. The contractual partner shall ensure through suitable measures as specified by and in coordination with Smurfit Kappa that the risk of a violation of legal positions is avoided and that the occurrence of a human rights and environmental risk ("Risks") named in Section 2 (2) and (3) LkSG is minimised in its own business ("Preventive Measures"). In the event that such a risk has occurred or a legal position has been violated, the contractual partner shall, as specified by and in consultation with Smurfit Kappa, eliminate the consequences and take remedial action in order to avoid the risk and violations of legal positions in the future ("Remedial Actions").
3. The contractual partner shall, upon request, promptly provide Smurfit Kappa with all information necessary for Smurfit Kappa to assess (a) the implementation of preventive and remedial actions to fulfil the obligations arising from the Statement and this agreement by the contractual partner and its suppliers; (b) possible risks of infringements of legal positions by the contractual partner and its suppliers; (c) the consequences of possible infringements of legal positions by the contractual partner and its suppliers.

4. Der Vertragspartner räumt Smurfit Kappa und deren bevollmächtigten Vertretern die Möglichkeit ein, in erforderlichem Umfang Kontrollen durchzuführen, insbesondere in Form von Auskünften, Befragungen und Audits des Vertragspartners, das Recht zur Einsichtnahme in alle relevanten Dokumente des Vertragspartners sowie das Recht Betriebsgrundstücke, Geschäftsräume und Wirtschaftsgebäude der Unternehmen während der üblichen Geschäfts- oder Betriebszeiten zu betreten und zu besichtigen.
 5. Sofern und soweit erforderlich, insbesondere aufgrund der Ergebnisse einer Bewertung und Kontrolle gemäß Ziffern 3 und 4 dieser Erklärung, infolge behördlicher Anordnungen gegenüber Smurfit Kappa oder Änderungen der gesetzlichen Bestimmungen, wird der Vertragspartner auf Verlangen von Smurfit Kappa Anpassungen an Präventionsmaßnahmen und Abhilfemaßnahmen unverzüglich umsetzen.
 6. Hat der Vertragspartner Grund zur Annahme, dass ein Risiko für eine Rechtsposition besteht, hat er den Verdacht oder erlangt er Kenntnis von einer Verletzung einer Rechtsposition, wird er Smurfit Kappa unverzüglich darüber in Kenntnis setzen. Der Vertragspartner hat entsprechende Möglichkeiten zu schaffen, die ihm die Kenntnis eines Risikos oder Verstoßes ermöglichen. Nach vorheriger Vereinbarung mit Smurfit Kappa kann der Vertragspartner hierfür das Beschwerdemanagement von Smurfit Kappa nutzen.
 7. Der Vertragspartner bemüht sich, dass seine Lieferanten die Anforderungen und Pflichten aus der Grundsatzklärung sowie dieser Erklärung kennen und umsetzen. Der Vertragspartner wird sich bemühen seine Lieferanten vertraglich dazu verpflichten (a) die Pflichten aus Ziffer 2 zu erfüllen; (b) die Pflichten aus den Ziffern 3, 4, 5 und 6 entsprechend so zu erfüllen, dass es dem Vertragspartner möglich ist, die Pflichten aus der Grundsatzklärung und dieser Erklärung gegenüber Smurfit Kappa zu erfüllen. Für den Fall, dass der Vertragspartner seine Lieferanten nicht im entsprechenden Umfang vertraglich verpflichten kann oder die Bemühungen scheitern oder zu scheitern drohen, wird der Vertragspartner Smurfit Kappa hierüber unverzüglich schriftlich informieren und auf Anfrage von Smurfit Kappa die Vorgehensweise des Vertragspartners sowie die Reaktion des Lieferanten darlegen.
4. The contractual partner shall grant Smurfit Kappa and its authorised representatives the possibility to carry out checks to the necessary extent, in particular in the form of information, questioning and audits of the contractual partner, the right to inspect all relevant documents of the contractual partner as well as the right to enter and inspect company premises, business premises and commercial buildings of the companies during normal business or operating hours.
 5. If and to the extent necessary, in particular on the basis of the results of an evaluation and control pursuant to points 3 and 4 of this declaration, as a result of official orders against Smurfit Kappa or changes in the legal provisions, the contracting party will implement adjustments to preventive measures and remedial actions without delay at Smurfit Kappa's request.
 6. If the contractual partner has reason to believe that there is a risk to a legal position, if he suspects or becomes aware of a violation of a legal position, he will inform Smurfit Kappa immediately. The contractual partner must create appropriate possibilities that enable him to become aware of a risk or infringement. After prior agreement with Smurfit Kappa, the contractual partner can use Smurfit Kappa's complaints management for this purpose.
 7. The contracting party shall use its best efforts to that its suppliers are aware of and implement the requirements and obligations arising from the Statement and this declaration. The contractual partner shall use its best efforts to contractually oblige its suppliers (a) to fulfil the obligations from clause 2; (b) to fulfil the obligations from clauses 3, 4, 5 and 6 accordingly so that the contractual partner is able to fulfil the obligations from the Statement and this declaration towards Smurfit Kappa. In the event that the contractual partner is unable to contractually obligate its suppliers to the appropriate extent or the efforts fail or threaten to fail, the contractual partner shall inform Smurfit Kappa of this immediately in writing and, at Smurfit Kappa's request, explain the contractual partner's approach and the supplier's reaction.

8. Der Vertragspartner bestätigt, die unter [Smurfit Kappa - Supplier Compliance Declaration](#) hinterlegten Dokumenten gelesen und die Konformität hiermit bestätigt zu haben.
9. Die Verpflichtungen aus dieser Erklärung bestehen auf unbestimmte Zeit. Die Verpflichtungen sind wesentliche Vertragspflichten im Rahmen der (künftigen) Verträge zwischen Smurfit Kappa und dem Vertragspartner. Für den Fall der Verletzung dieser Pflichten behält sich Smurfit Kappa vor, die der Geschäftsbeziehung zugrundeliegenden Verträge nach den geltenden vertraglichen oder gesetzlichen Regelungen zu kündigen, wenn andere Mittel nicht zur Verfügung stehen und eine Erhöhung des Einflussvermögens nicht aussichtsreich erscheint. Wiederholte oder schwerwiegende Verstöße gegen die Pflichten aus dieser Erklärung stellen einen außerordentlichen Kündigungsgrund dar.
10. Auf diese Erklärung findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.
11. Diese Erklärung ist uneingeschränkt und in allen Teilen – einschließlich der als **Anlage 1** beigefügten Grundsatzerklärung – verbindlich, sobald sie Smurfit Kappa auf elektronischem oder postalischem Weg unterzeichnet zugeht; eine Bestätigung des Zugangs oder eine Annahmeerklärung seitens Smurfit Kappa ist für die Wirksamkeit und Verbindlichkeit dieser Erklärung nicht erforderlich.
8. The contracting party confirms to have read the documents deposited under [Smurfit Kappa - Supplier Compliance Declaration](#) and to have confirmed the conformity herewith.
9. The obligations under this declaration exist for an indefinite period of time. The obligations are essential contractual obligations under the (future) contracts between Smurfit Kappa and the contractual partner. In the event of a breach of these obligations, Smurfit Kappa reserves the right to terminate the contracts underlying the business relationship in accordance with the applicable contractual or legal regulations if other means are not available and an increase in the ability to exert influence does not appear promising. Repeated or serious breaches of the obligations arising from this declaration shall constitute grounds for extraordinary termination.
10. The law of the Federal Republic of Germany shall apply to this declaration.
11. This declaration is binding without restriction and in all parts - including the Statement attached as **Annex 1** - as soon as it is received by Smurfit Kappa signed electronically or by post; confirmation of receipt or a declaration of acceptance on the part of Smurfit Kappa is not required for the effectiveness and binding nature of this declaration.

Firmenname / Company Name

Straße / Street

Postleitzahl & Ort / Post Code and City

Land / Country

Unterschrift / Signature

Name und Funktion des Unterzeichnenden in Druckbuchstaben
Name and function of the signatory in block letters

Datum / Date

GRUNDSATZERKLÄRUNG SMURFIT KAPPA DEUTSCHLAND (1/2)

1. Beschreibung Unternehmenstätigkeit

Smurfit Kappa ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Herstellung von papierbasierten Verpackungslösungen. Das Unternehmen verfolgt einen nachhaltigen Ansatz und setzt auf Recycling und umweltfreundliche Praktiken. Smurfit Kappa arbeitet eng mit seinen Kunden zusammen, um maßgeschneiderte und wettbewerbsfähige Verpackungen zu entwickeln. Ethik und Integrität sind zentrale Werte des Unternehmens, das sich auch für soziale und ökologische Nachhaltigkeit einsetzt. Mit einer offenen und innovativen Ausrichtung investiert Smurfit Kappa in Forschung und Entwicklung, um den sich wandelnden Anforderungen des Marktes gerecht zu werden. Das Unternehmen steht für exzellente Verpackungslösungen, die Nachhaltigkeit, Kundenorientierung, ethisches Handeln und Innovationskraft vereinen.

2. Umsetzung der Sorgfaltspflichten bei Smurfit Kappa

a) Prioritäre menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken der Unternehmenstätigkeit

Die Achtung sämtlicher menschenrechtlicher und umweltbezogener Rechtsgüter aus dem Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten ist Smurfit Kappa ein besonderes Anliegen. Gleichwohl erachten wir aufgrund der unternehmerischen Tätigkeit insbesondere den Schutz der Gesundheit unserer Mitarbeitenden, vor Diskriminierung und Ausgrenzung sowie der natürlichen Lebensgrundlagen als prioritär.

Strukturiert und in vielfältiger Weise sorgt unser Unternehmen kontinuierlich für das physische und psychische Wohlbefinden der Mitarbeitenden und schützt ihre körperliche Unversehrtheit. Smurfit Kappa verfolgt ein kreislauforientiertes Geschäftsmodell, um durch geschlossene Kreisläufe die Ressourceneffizienz zu maximieren und Abfälle, einschließlich CO₂-Emissionen, zu minimieren. Der eingesetzten Chemikalien in der Herstellung der Produkte ist sich Smurfit Kappa bewusst und achtet auf deren Umweltverträglichkeit. Mit dem EveryOne Programm verfolgen wir gezielt Inklusion, Vielfalt in den Belegschaften und Gleichberechtigung.

b) Erwartungshaltung an Mitarbeitende

Die Erwartungshaltung an unsere Mitarbeitenden haben wir im Kodex für das Geschäftsverhalten (<https://secure.ethicspoint.eu/domain/media/de/gui/105805/code.pdf>) formuliert und setzen die Einhaltung der darin enthaltenen Prinzipien und Verhaltensweisen von allen Mitarbeitenden voraus. Smurfit Kappa erwartet, dass diese Werte bei Smurfit Kappa gelebt werden und erwarten, dass das tägliche Handeln daran ausgerichtet wird. Dabei verfolgen wir den Ansatz, ein Bewusstsein für Risiken zu schaffen, um diese frühzeitig erkennen zu können. Regelmäßige Schulungen unserer Mitarbeitenden sind ebenso selbstverständlich wie die Möglichkeit, Fragen und Probleme intern zu adressieren.

c) Unser Risikomanagement und Verantwortungsbereiche

Die Prozesse unseres Unternehmens sind darauf ausgelegt, den Schutz menschenrechtlicher und umweltbezogener Rechtsgüter bei der eigenen Unternehmenstätigkeit in angemessener Weise zu berücksichtigen. Die Einhaltung der unternehmensinternen Vorgaben obliegt unserer Geschäftsführung, die diese Aufgaben mithilfe der Expertise unseres Supply Chain Compliance Board wahrnimmt. Unser Supply Chain Compliance Board ist verantwortlich für die unternehmensinterne Umsetzung der unternehmerischen Sorgfaltspflichten sowie Ansprechpartner für unsere Lieferanten, die wir bei Bedarf unterstützen.

GRUNDSATZERKLÄRUNG SMURFIT KAPPA DEUTSCHLAND (2/2)

3. Erwartungshaltung und Umsetzung der Sorgfaltspflichten gegenüber Lieferanten

Unsere Erwartungshaltung an den Schutz von Menschenrechten und den Umweltschutz umfasst auch unsere Lieferketten. Smurfit Kappa wählt seine Geschäftspartner sorgfältig aus und berücksichtigt dabei potenzielle Risiken für geschützte Rechtsgüter. Im Rahmen einer Risikoanalyse werden bestehende und potenzielle neue Geschäftspartner anhand objektiver Kriterien regelmäßig auf solche Risiken bewertet. Je nach Ergebnis einer solchen Risikoanalyse haben wir präventive und korrektive Maßnahmen in unseren Prozessen vorgesehen, die einer Eskalationshierarchie folgend angewendet werden.

Auch hier steht die Risikoprävention und -minimierung im Vordergrund unseres Handelns. Daher verpflichten wir unsere Geschäftspartner über entsprechende Erklärungen und vertragliche Verpflichtungen nicht nur zur Bereitstellung erforderlicher Informationen sowie zur Zusammenarbeit bei der Risikoanalyse und etwaigen erforderlichen Maßnahmen, sondern unterstützen unsere Geschäftspartner bei der effektiven Umsetzung, etwa im Rahmen von Schulungen.

Wir sind uns bewusst, dass die Risiken für Menschenrechte und die Umwelt auch bei unseren Zulieferern entstehen können. Soweit es Smurfit Kappa möglich ist, nehmen wir über vertragliche Vereinbarungen Einfluss auf unsere Lieferketten. In diesem Zusammenhang verlangen wir von unseren unmittelbaren Zulieferern, dass sie eine Erklärung abgeben, aufgrund derer sie sich verpflichten, unsere Erwartungshaltung in Bezug auf den Schutz von Menschenrechten und Umweltbelangen umzusetzen und bei ihren Zulieferern zu adressieren.

4. Beschwerdemanagement

Ungeachtet dieser Anstrengungen ist unser Unternehmen darauf angewiesen, von unseren Mitarbeitenden, Lieferanten sowie potenziell oder tatsächlich Betroffenen auf Risiken und Verstöße hingewiesen zu werden. Über das Beschwerdemanagementsystem „Speak Up“ (<https://www.smurfitkappa.com/de/about/ethics/speak-up-services>) besteht die Möglichkeit, anonym über mögliche Risiken für oder eingetretene Verstöße gegen Menschenrechte oder umweltbezogene Rechtsgüter zu berichten. Entsprechend unserer [Verfahrensordnung](https://bit.ly/46rMgDM) (<https://bit.ly/46rMgDM>) stellen wir sicher, dass jeder Beschwerde nachgegangen wird und erforderlichenfalls einzelfallbezogene Präventions- oder Abhilfemaßnahmen eingeleitet werden.

5. Dokumentations- und Berichtspflicht

Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben dokumentiert Smurfit Kappa die Umsetzung der unternehmerischen Sorgfaltspflichten sowie die Erkenntnisse, die wir daraus gewinnen. Dies ermöglicht uns, unsere Berichtspflicht gegenüber dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle zu erfüllen, indem wir den bereitgestellten Fragebogen nach bestem Wissen ausfüllen.

6. Monitoring und Verbesserung

Die kontinuierliche Auseinandersetzung mit dem Schutz von Menschenrechten und der Umwelt ist maßgeblich für eine angemessene und effektive Umsetzung der unternehmerischen Sorgfaltspflichten. Unser Supply Chain Compliance Board bewertet die Wirksamkeit der erarbeiteten Prozesse daher in Abstimmung mit der Geschäftsführung sowie weiteren relevanten Abteilungen und entwickelt Konzepte zu notwendigen Anpassungen, insbesondere aufgrund der Erkenntnisse aus der Risikoanalyse, den Rückmeldungen unserer Zulieferer sowie den Eingaben aus dem Beschwerdemanagement.



Boris Maschmann
Geschäftsführer



Roel Lempens
Geschäftsführer

Hamburg, 9. September 2023

POLIC STATEMENT SMURFIT KAPPA GERMANY (1/2)

1. Description of business activity

Smurfit Kappa is a global leader in the manufacture of paper-based packaging solutions. The company takes a sustainable approach and focuses on recycling and environmentally friendly practices. Smurfit Kappa works closely with its customers to develop customised and competitive packaging. Ethics and integrity are core values of the company, which is also committed to social and environmental sustainability. With an open and innovative focus, Smurfit Kappa invests in research and development to meet the changing demands of the market. The company stands for excellent packaging solutions that combine sustainability, customer orientation, ethical action and innovative strength.

2. Implementation of due diligence at Smurfit Kappa

a) Priority human rights and environmental risks of business activities

Smurfit Kappa is particularly concerned about respecting all human rights and environmental legal interests arising from the law on corporate due diligence to prevent human rights violations in supply chains. At the same time, we consider the protection of our employees' health, against discrimination and exclusion, as well as the protection of natural resources to be a priority due to our business activities.

Structured and multifaceted, our company continuously cares for the physical and mental well-being of employees and protects their physical integrity. Smurfit Kappa follows a circular business model to maximise resource efficiency and minimise waste, including CO2 emissions, through closed-loop operations. Smurfit Kappa is aware of the chemicals used in the manufacture of its products and pays attention to their environmental compatibility. With the EveryOne programme, we specifically pursue inclusion, diversity in the workforce and equality.

b) Expectations of employees

We have formulated the expectations of our employees in the Code of Business Conduct (<https://www.smurfitkappa.com/-/m/files/policies/smurfitkappagrouppcodeofbusinessconduct.pdf?rev=f595ba6cce2e4b4fb6458e9aa6d52b11&hash=535CDA88514CD1802A9DC72D51DEEB29>) and expect all employees to comply with the principles and behaviours contained therein. Smurfit Kappa expects these values to be lived at Smurfit Kappa and expects daily actions to be aligned with them. Our approach is to create an awareness of risks in order to be able to recognise them at an early stage. Regular training of our employees is just as much a matter of course as the opportunity to address questions and problems internally.

c) Our risk management and areas of responsibility

Our company's processes are designed to take appropriate account of the protection of human rights and environmental legal interests in our own corporate activities. Compliance with the company's internal requirements is the responsibility of our Management, which performs these tasks with the help of the expertise of our Supply Chain Compliance Board. Our Supply Chain Compliance Board is responsible for the internal implementation of corporate due diligence and is the point of contact for our suppliers, whom we support as needed.

STATEMENT OF PRINCIPLES SMURFIT KAPPA GERMANY (2/2)

3. Expectations and implementation of due diligence towards suppliers

Our expectations for the protection of human rights and the environment extend to our supply chains. Smurfit Kappa selects its business partners carefully, taking into account potential risks to protected legal assets. As part of a risk analysis, existing and potential new business partners are regularly assessed for such risks using objective criteria. Depending on the outcome of such a risk analysis, we have provided for preventive and corrective measures in our processes, which are applied following an escalation hierarchy.

Here, too, risk prevention and minimisation are at the forefront of our actions. Therefore, we not only oblige our business partners to provide the necessary information and to cooperate in the risk analysis and any necessary measures by means of corresponding declarations and contractual obligations, but also support our business partners in the effective implementation, for example within the framework of training courses.

We are aware that risks to human rights and the environment can also arise at our suppliers. As far as Smurfit Kappa is able, we influence our supply chains through contractual agreements. In this context, we require our direct suppliers to make a declaration on the basis of which they undertake to implement our expectations with regard to the protection of human rights and environmental concerns and to address these with their suppliers.

4. Complaint management

Notwithstanding these efforts, our company relies on being alerted to risks and violations by our employees, suppliers and those potentially or actually affected. The "Speak Up" complaints management system (<https://www.smurfitkappa.com/en/about/ethics/speak-up-services>) provides the opportunity to anonymously report potential risks to or actual violations of human rights or environmental legal rights. In accordance with our [Code of Conduct \(https://bit.ly/46rMgDM\)](https://bit.ly/46rMgDM), we ensure that every complaint is investigated and, if necessary, individual preventive or remedial measures are initiated.

5. Documentation and reporting obligation

In accordance with the legal requirements, Smurfit Kappa documents the implementation of the corporate due diligence obligations as well as the insights we gain from this. This enables us to fulfil our reporting obligation to the Federal Office of Economics and Export Control by completing the questionnaire provided to the best of our knowledge.

6. Monitoring and improvement

Continuously addressing the protection of human rights and the environment is essential for the appropriate and effective implementation of corporate due diligence. Our Supply Chain Compliance Board therefore evaluates the effectiveness of the processes developed in consultation with the management and other relevant departments and develops concepts for necessary adjustments, in particular based on the findings from the risk analysis, the feedback from our suppliers and the input from the complaints management.



Boris Maschmann
Managing Director



Roel Lempens
Managing Director

Hamburg, 9 September 2023

Anlage 2 – Rechtspositionen

Folgende, als Rechtspositionen bezeichnete Vorgaben zu Menschen- und Umweltrechten sind durch den Vertragspartner zu achten und deren Einhaltung nach Maßgabe der Bestimmungen der Lieferantenerklärung sicherzustellen:

Arbeitnehmendenbezogene Rechtspositionen, insbesondere Verbote von Sklaverei und Zwangsarbeit, von Kinderarbeit einschließlich schwerster Formen von Kinderarbeit, jedweder Art von Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf, der Missachtung von geltenden Bestimmungen des Arbeitsschutzes, der Koalitionsfreiheit sowie des Vorenthaltens eines Mindestlohns);

Betriebsbezogene Rechtspositionen, insbesondere Verbote von schädlichen Bodenveränderungen, Gewässerverunreinigungen, Luftverunreinigungen, Lärmemissionen oder übermäßigen Wasserverbrauchs sowie jeglicher Misshandlungen und Verstöße gegen Rechtspositionen durch externes Sicherheits- und Aufsichtspersonal);

Umweltbezogene Rechtspositionen, insbesondere Verbote der Herstellung, Verwendung, Inverkehrgabe, Freisetzung und sonstiger Nutzung von Quecksilber und persistenten organischen Schadstoffen in den Produktionsprozessen des Vertragspartners, der Aus- und Einfuhr gefährlicher Abfälle sowie der nicht umweltgerechten Handhabung, Sammlung, Lagerung und Entsorgung von Abfällen.

Die in dieser Anlage aufgeführten Rechtspositionen werden zu informatorischen Zwecken bereitgestellt, maßgeblich für die Erfüllung der Pflichten durch den Vertragspartner und insoweit vorrangig sind die Bestimmungen des § 2 Abs.1 bis Abs. 3 LkSG einschließlich der darin verwiesenen internationalen Übereinkommen (insbesondere ILO-, Minamata-, Basler und Stockholmer Übereinkommen) und der darin enthaltenen Definitionen der Schutzzumfänge sowie einschlägige gesetzliche Bestimmungen des nationalen Rechts am Standort des Vertragspartners.

Smurfit Kappa behält sich vor, den Umfang der Rechtspositionen und die Auflistung in dieser Anlage 1 anzupassen, insbesondere im Falle von Änderungen der gesetzlichen Grundlagen und der daraus resultierenden Pflichten für Smurfit Kappa.

Annex 2 - Legal positions

The contracting partner must respect the following legal positions on human and environmental rights and ensure compliance with them in accordance with the provisions of the supplier declaration:

Worker-related legal positions, in particular prohibitions on slavery and forced labour, child labour including the most severe forms of child labour, any kind of discrimination in employment and occupation, disregard of applicable provisions on labour protection, freedom of association and withholding of a minimum wage.

Operational legal positions, in particular prohibitions of harmful soil changes, water pollution, air pollution, noise emissions or excessive water consumption as well as any mistreatment and violations of legal positions by external security and supervisory personnel.

Environmental legal positions, in particular prohibitions on the production, use, marketing, release and other use of mercury and persistent organic pollutants in the production processes of the contracting party, the export and import of hazardous waste and the non-environmentally sound handling, collection, storage and disposal of waste.

The legal positions listed in this Annex are provided for informational purposes; decisive for the fulfilment of the obligations by the contracting party and in this respect shall be the provisions of Section 2 para. 1 to para. 3 LkSG including the international conventions referred to therein (in particular ILO, Minamata, Basel and Stockholm Conventions) and the definitions of the scopes of protection contained therein as well as relevant statutory provisions of national law at the location of the contracting party.

Smurfit Kappa reserves the right to adjust the scope of the legal positions and the listing in this Appendix 1, in particular in the event of changes to the legal basis and the resulting obligations for Smurfit Kappa.